

Vorschlag: Die zu schulenden Personen sitzen mit Funk und VKS-Atemschutzüberwachungstafeln ausgestattet in einem Raum. Ein oder mehrere Helfer simulieren räumlich getrennt die im Einsatz befindlichen Atemschutz-Trupps. Dann mit entsprechenden Situationen arbeiten (ein Beispiel finden Sie in der nächsten Seite).

Abb.: Druck-Zeittabelle:

im Ablauf-
beispiel

300

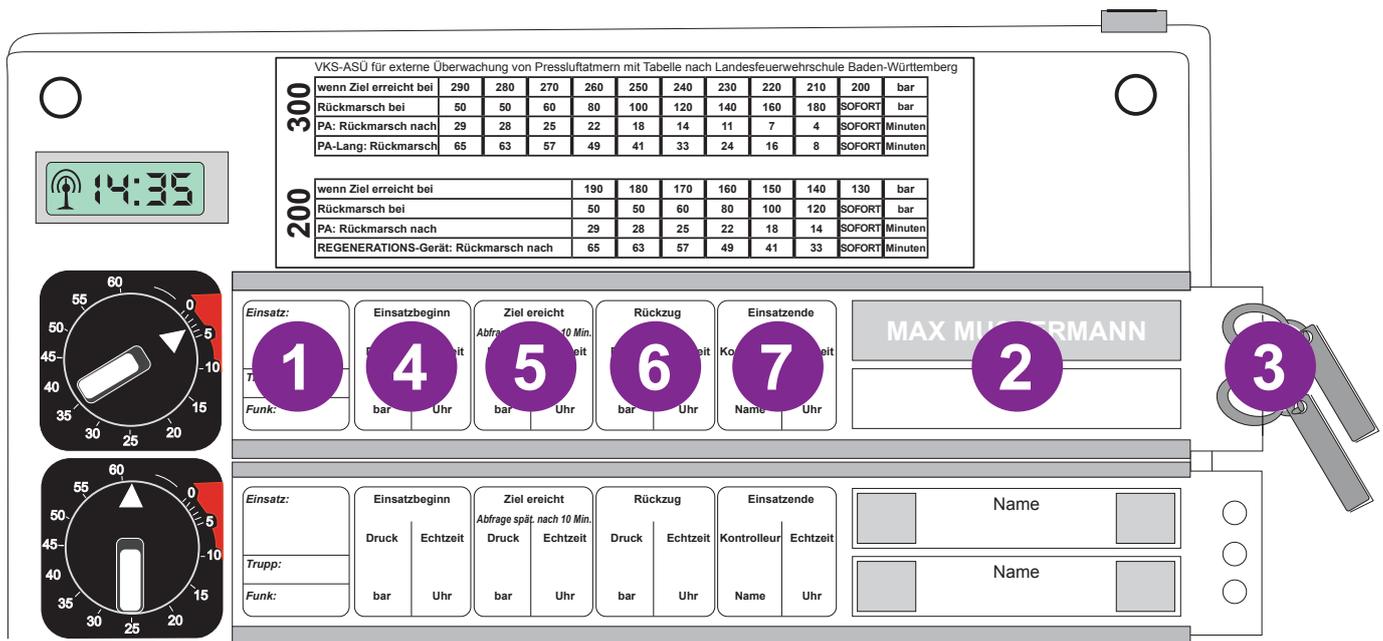
wenn Ziel erreicht bei	290	280	270	260	250	240	230	220	210	200	bar
Rückmarsch bei	50	50	60	80	100	120	140	160	180	SOFORT	bar
PA: Rückmarsch nach	29	28	25	22	18	14	11	7	4	SOFORT	Minuten
PA-Lang: Rückmarsch	65	63	57	49	41	33	24	16	8	SOFORT	Minuten

200

wenn Ziel erreicht bei				190	180	170	160	150	140	130	bar
Rückmarsch bei				50	50	60	80	100	120	SOFORT	bar
PA: Rückmarsch nach				29	28	25	22	18	14	SOFORT	Minuten
REGENERATIONS-Gerät: Rückmarsch nach				65	63	57	49	41	33	SOFORT	Minuten

Abb.: Ausschnitt einer Typ „w“-Tafel zur Zuordnung der Feldnummern in der nebenseitigen Ablaufbeschreibung:

ECHTZEIT



Zur Korrektur einer Eintragung kann die Schrift mit weichem Radierer gelöscht werden. Die Beschriftung der Felder ist im Siebdruck aufgebracht und wird durch lösungsmittelhaltige Mittel beschädigt. Reinigung bitte mit normalem Geschirrspülmittel.

Empfehlung:

Bei Übungen sollten im Feld 4 immer die Anfangsdrücke und im Feld 7 die Restdrücke aller Truppleute eingetragen werden, Statistische Erfassungen dieser Werte ermöglichen eine Optimierung in der Zusammensetzung der Truppe.